

Ressort: Entertainment

Silbermond-Sängerin glaubt an ausgleichende Gerechtigkeit

Köln, 09.11.2012, 15:00 Uhr

GDN - Stefanie Kloß, Sängerin der Band Silbermond, glaubt daran, dass sich schöne und schlimme Ereignisse letztlich immer die Waage halten. "Mein Vater ist an Krebs gestorben in dem Jahr, in dem wir den ersten Plattenvertrag unterschrieben haben. Da fragt man sich schon: 'Ist das jetzt ein Ausgleich' Ich glaube, etwas Negativem steht immer etwas Positives entgegen, weil sonst ein Ungleichgewicht entsteht", sagte Kloß dem Magazin des "Kölner Stadt-Anzeiger" (Samstagsausgabe).

Sie gehöre zwar keiner Konfession an, erklärte die 28-Jährige, glaube jedoch schon, "dass es da draußen noch ein bisschen mehr gibt als nur uns, aber ohne dass ich es in Worte fassen könnte." Das Engagement für soziale Projekte sei zwar für alle Bandmitglieder selbstverständlich, inzwischen spiele aber auch hier der Gedanke des Ausgleichs durchaus eine Rolle, so Kloß. "Wir sind jetzt Anfang 30, und was wir schon alles erleben durften - wir hatten so viel Glück! Und da sage ich, hey, lass uns einfach mal was zurückgeben."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-2031/silbermond-saengerin-glaubt-an-ausgleichende-gerechtigkeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619